



# Gewerkschaft der Polizei

## Landesbezirk Saarland

Gewerkschaft der Polizei \* Kaiserstr. 258 \* 66133 Saarbrücken

Die Kolleginnen  
in der saarländischen Polizei

Kaiserstraße 258, 66133 Saarbrücken  
Fon: (0681) **84 124 10**, Fax: - **15**  
mailto: [gdp-saarland@gdp-online.de](mailto:gdp-saarland@gdp-online.de)

[www.gdp-saarland.de](http://www.gdp-saarland.de)

Sparda Südwest (**550 905 00**)  
Konto **514 60 62**

Ihr Schreiben vom:

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen: hm/ ls

Datum: 31.03.2008

### **Wahl der Frauenbeauftragten bis 7. Mai 2008 (Eingang der Briefwahl beim Wahlvorstand)**

Liebe Kolleginnen,  
bis zum 7. Mai 2008 findet die Wahl der Frauenbeauftragten der saarländischen Vollzugspolizei statt. Insbesondere aus organisatorischen Gründen hat der Wahlvorstand für alle wahlberechtigten Frauen Briefwahl angeordnet. Daher werden in diesen Tagen allen weiblichen Bediensteten der Polizei die Wahlunterlagen zur o. g. Wahl zugesandt. Das Landesgleichstellungsgesetz sieht diese Regelung vor, und knapp 600 Wahlberechtigte werden die Frau wählen, von der sie glauben, dass sie sie am besten vertritt.

Es erfüllt mich als Landesvorsitzenden der Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Saarland, mit großem Stolz, dass sich die derzeitige Frauenbeauftragte, unsere GdP-Kollegin **Vera Koch**, zur Wiederwahl stellt. Die Arbeit, die **Vera** in der zurückliegenden Zeit geleistet hat – sie nimmt seit sechs Jahren das Amt wahr -, spricht für sich. Mit ihrer Fürsorge, ihrer Menschlichkeit, ihrer Fach- und Sachkompetenz, ihrer großen Erfahrung, ihrem Einfühlungsvermögen, aber auch ihrem Mut und ihrer Angriffslust hat sie sich bei vielen Rat suchenden Kolleginnen, aber auch bei Vorgesetzten und politisch Verantwortlichen Reputation erworben und einen Namen gemacht. Daher freut es mich sehr, dass sie sich dieser Aufgabe für weitere drei Jahre stellen will.

Die Anforderungen an die Frauenbeauftragte sind hoch. Neben einer „breiten“ Fachkompetenz braucht sie Kooperations- und Kommunikationsbereitschaft, Durchsetzungs- und Einfühlungsvermögen, aber auch eine ausgeprägte Konfliktfähigkeit. Dass **Vera Koch** diese Anforderungen erfüllt, hat sie bereits vielfach unter Beweis gestellt. Ob in Einstellungsauswahlverfahren, ob in Höhergruppierungsfragen, ob in Fragen von Teilzeit, Erziehungsurlaub oder Mutterschutz, ob in Fällen sexueller Belästigung, ob bei Weiterbildungsproblemen, ob bei individuellen Einsatz- oder Verwendungsproblemen, ob Beamtin oder Tarifbeschäftigte, **Vera Koch** stand den Frauen engagiert und überzeugend zur Seite. Wenn es sein musste, hat sie sich auch nicht gescheut, deutlich und laut zu werden. Der Respekt, der ihr von allen Seiten mittlerweile gezollt wird, ist hör- und spürbar.

Also, liebe Kolleginnen,  
ich bitte Euch daher mit großer Überzeugung um eine Wahlentscheidung für Vera Koch!

**Vera Koch ist „erste Wahl“!**

Mit kollegialen und lieben Grüßen

Hugo Müller, GdP-Landesvorsitzender